

# Overbergschule

Städt. Kath. Bekenntnisgrundschule  
Arminstraße 2, 46117 Oberhausen

[Overbergschule, Arminstr.2, 46117 Oberhausen](https://www.overbergschule.de)



*"leh mit dir  
und da mit mir,  
das sind wir"*

Oberhausen, 05.05.2021

## Einführung Lolli-Tests – Umstellungen im Stundenplan

Liebe Eltern der Overbergschule!

Nach aktuellem Stand dürfen wir am 10.05.2021 die Schule wieder eröffnen. Das heißt: Wenn der Inzidenzwert weiterhin konstant unter 165 bleibt, läuft der Unterricht an der Overbergschule ab Montag wieder in Präsenzform. Das freut uns sehr!

Gleichzeitig gibt es aber ab der nächsten Woche auch ein paar Neuerungen zu beachten.

Ab dem 10.05.2021 werden an allen Grundschulen in NRW die sogenannten Lolli-PCR-Tests eingeführt. Die neuen Lolli-Testungen sind in der Handhabung für die Kinder deutlich einfacher. Die Kinder müssen ab Montag nur noch für 30 Sekunden auf einem kleinen Röhrchen mit Wattetupfer herumlutschen. Der Tupfer muss **nicht** mehr in die Nase oder in den Rachen eingeführt werden – normales Lutschen wie bei einem Lolli ist völlig ausreichend. Wie das funktioniert, sehen Sie in folgendem Video: <https://www.schulministerium.nrw/animiertes-erklaervideo-zum-lolli-test-0>

Nach dem 30-sekündigen Lutschen werden alle Teststäbchen einer Lerngruppe gemeinsam in einen Sammelbehälter (Pool) gepackt und in der Schule gesammelt. Jeden Tag werden alle diese Pool-Tests von einem Logistikunternehmen in der Schule abgeholt und zur Auswertung in ein Labor nach Leverkusen gefahren. Die Auswertung erfolgt im sehr genauen PCR-Testverfahren. Diese Methode ermöglicht ein sehr verlässliches Testergebnis. Spätestens bis zum nächsten Tag (06.00 Uhr) liegen mir als Schulleiter alle Testergebnisse vor.

Der im Alltag höchst wahrscheinliche Fall einer negativen Pool-Testung bedeutet, dass kein Kind der getesteten Gruppe positiv auf das Covid19-Virus getestet wurde. In diesem Fall gibt es keine Rückmeldung von Seiten der Schule. Der Wechselunterricht wird in der Ihnen bekannten Form fortgesetzt.

Gleichzeitig erhalten alle Kinder am ersten Schultag nach der Schulöffnung ein zusätzliches Teströhrchen für zu Hause. Sollte ein Pool-Test wider Erwarten **positiv** ausfallen, wird die Schule alle Kinder der entsprechenden Lerngruppe informieren. In diesem Fall müssen all diese Schüler zu Hause bleiben und dort mit dem zusätzlichen Teströhrchen einen zweiten Test machen. Diese Tests müssen dann bis 09.00 Uhr morgens von den Eltern zur Schule gebracht werden, so dass diese zur Einzeltestung ans Labor geschickt werden können. Bis das Ergebnis des Nachttests vorliegt, muss nur das Kind selbst in Quarantäne (Verdachtsfall), die übrigen Familienmitglieder nicht.

Das Labor stellt dann fest, welches Kind in diesem Pool tatsächlich betroffen ist. Dieses Kind muss dann in Quarantäne, die anderen (negativ getesteten) Kinder können wieder zur Schule kommen. An dieser Stelle sei deutlich darauf hingewiesen, dass bei auftretenden Schwierigkeiten in der Nachttestung die Eltern verpflichtet sind, auf Haus- oder Kinderärzte zuzugehen, damit diese die dann notwendigen Schritte (u. a. PCR-Test veranlassen, Kontaktpersonen feststellen) einleiten können. Die

Teilnahme am Präsenzunterricht oder an Betreuungsangeboten der Schule ist in diesem Fall erst wieder nach Vorlage eines negativen PCR-Tests möglich.

Das wichtigste an diesem neuen Testverfahren sind demnach zwei Punkte:

1. Der Lolli-Test ist für die Kinder im Vergleich zu den bisherigen Selbsttests deutlich einfacher zu handhaben und geht schneller.
2. Das Lolli-PCR-Testverfahren ist deutlich genauer als die Antigen-Schnelltests. Ein PCR-Test erkennt eine Covid19-Infektion damit bereits deutlich früher – im Normalfall sogar bevor die Person selbst ansteckend wird.

Ziel des neuen Testverfahrens ist es, das Infektionsgeschehen besser einzudämmen und gleichzeitig Ihnen und Ihren Kindern größtmögliche Sicherheit für das Lernen in der Schule zu geben. Damit verbunden eröffnet sich für die Schülerinnen und Schüler sowie für Sie als Eltern auch der Weg für mehr Verlässlichkeit und Regelmäßigkeit mit Blick auf den Schulbesuch.

Auf der Internetseite des MSB finden Sie unter folgendem Link sämtliche Informationen zum neuen Verfahren: <https://www.schulministerium.nrw/lolli-tests>

Dort gibt es unter anderem die bereits genannten Videos, eine ständig aktualisierte FAQ-Liste mit Antworten auf die häufigsten Fragen und andere Informationen rund um die Lolli-Testungen.

Durch die hohen Anforderungen an die Logistik hat das Schulministerium beschlossen, dass alle Grundschulen ab dem 10.05.2021 in ein **einheitliches Wechselmodell** übergehen sollen. Dies bedeutet: Ihr Kinder hat ab Montag immer tageweise abwechselnd Präsenz- und Distanzunterricht. Der Donnerstag ist demnach kein Distanztag mehr. Im Anhang dieser Mail finden Sie die aktualisierte Kalenderübersicht für die Schultage der gelben und blauen Gruppe bis zum Ende des Schuljahres.

Gleichzeitig ändern sich auch die Unterrichtszeiten: Durch die einheitliche Abholung der Lolli-Tests für den Transport zum Labor wurde uns untersagt, weiterhin gestaffelte Unterrichtszeiten anzubieten. Ab Montag beginnt der Unterricht dementsprechend **für alle Klassen täglich um 08.15 Uhr**. Die Kinder der ersten Klasse haben täglich von 08.15 – 11.45 Uhr Unterricht, in den Klassen 2-4 gibt es ein paar Unterschiede in den Zeiten. Den aktualisierten Stundenplan mit den neuen Unterrichtszeiten erhalten Sie von den jeweiligen Klassenlehrer\*innen.

Ich hoffe, dass ich Ihnen mit dieser Nachricht die wichtigsten Informationen über den Ablauf der nächsten Schulwochen vermitteln konnte. Sollten Sie noch Rückfragen haben, bitte ich Sie, per SchoolFox mit ihren Klassenlehrer\*innen Kontakt aufzunehmen. Diese sind ebenfalls umfassend informiert und können Ihnen in dem meisten Fällen weiterhelfen.

Mit besten Grüßen

T.Vogel  
komm. Schulleiter